

Theaterbesuch der 5. Klassen: Aladin und die Wunderlampe

Am 9.11.19 war ein besonderer Schultag für uns: Wir fuhren mit mehreren 5. Klassen unserer Schule zum Stadttheater Trier, um das Stück „Aladin“ anzuschauen. Nachdem wir unsere Jacken abgegeben hatten, fanden wir uns im Theatersaal ein.

Es ging um einen jungen Mann, der Aladin hieß und eine Wunderlampe mit einem Geist (Jinni!) fand, der ihm fast alle Wünsche erfüllen konnte. Der Großwesir wollte die Wunderlampe allerdings auch haben, weil er die Herrschaft des Landes an sich reißen wollte. Obwohl Aladin kein Prinz war, durfte er am Ende doch schließlich Prinzessin Jaleila, in die er schon die ganze Zeit verliebt war, heiraten. Der Großwesir war nun gefangen, und Jinni, der Flaschengeist aus der Wunderlampe, war für immer frei. So hatte alles sein Happy End. Das Stück hat uns allen gut gefallen und mit guter Laune und einem Ohrwurm (Wenn der Skarabäus singt...) machten wir uns auf den Rückweg zur Schule.

Zwei Tage nach dem Theaterbesuch gab es eine Überraschung für unsere Klasse 5m: Aus Frau Morbachs Teekanne zauberte diese plötzlich... Jinni hervor!! Na gut, es war „nur“ der Schauspieler, der den Flaschengeist Jinni spielt, **Stephan Vanecek**, und er entstieg auch nicht wirklich der Lampe, äh Kanne, sondern kam durch die Tür, aber trotzdem! Die Überraschung war gelungen. Wir durften ihm viele Fragen rund um das Thema Theater stellen und erfuhren so einige (witzige) Geheimnisse, z.B. wer wirklich im Kamel steckte (im wahrsten Sinne des Wortes) und ob der fliegende Teppich tatsächlich über die Bühne flog, so sah es jedenfalls für uns Zuschauer aus.

Er hat uns viele unserer Fragen beantwortet und am Ende der Stunde noch zwei Schauspielübungen mit uns durchgeführt.

Das war sehr lustig 😊.

Herzlichen Dank an Herrn Vanecek für den spannenden Besuch und toi toi toi weiterhin auf den Bühnen dieser Welt!

Fiona Weber u.a., 5m